Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **26 (1979)**

Heft 10

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

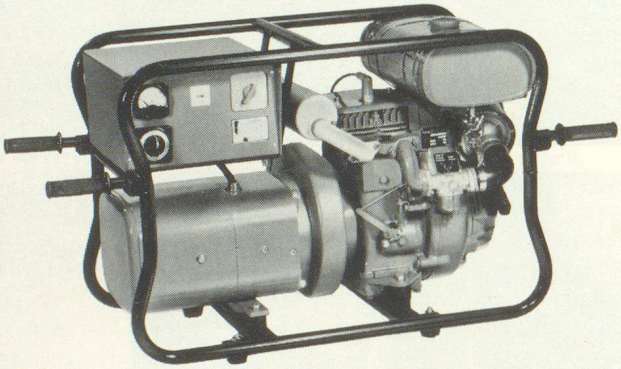
http://www.e-periodica.ch

MOTOWATT

Für Feuerwehr und Polizei. Im Pionier- und Katastropheneinsatz.

PROTECTION CIVILE PROTEZIONE CIVILE ZIVILSCHUTZ

Stromerzeuger für den Kommunaleinsatz



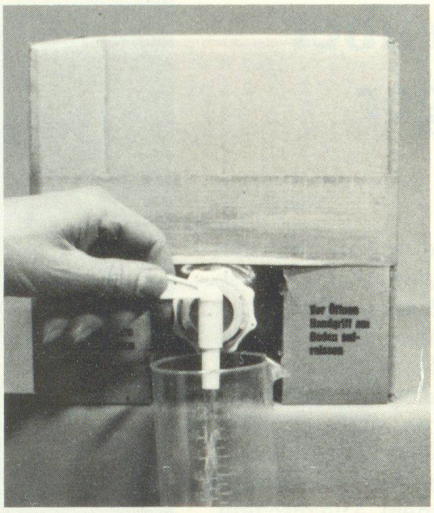
Bewährtes Schweizer Produkt der Motosacoche SA in Genf.. Langlebig, robust und wirtschaftlich.

HANS F. WÜRGLER

Industriestrasse 19, 8910 Affoltern a/A.
Telefon 01 - 761 44 15

CUBITAINER®

Die fortschrittliche Lösung der Flüssigkeitsverpackung



platzsparend

stapelbar

palettierbar

mit Hahn

Amtlich geprüft
Tests beweisen die Eignung für Transport und Lagerung von Flüssigkeiten.

Teilentnahme ohne Luftzutritt.

Geeignet für Notwasservorrat usw.

Schelling Wellpappen, 8153 Rümlang
Telefon 01 817 83 33

Vergessen Sie bitte alles, was Sie bisher über Rohrverbindungen mit Flanschen, Verschraubungen etc. gehört haben...

... denn mit der STRAUB-GRIP 16-T 100 verbinden Sie jetzt viel einfacher, schneller und sicherer.

Was steckt dahinter?
Ohne jegliche Bearbeitung der Rohr- Enden und ohne genaues Zusammenpassen setzen Sie einfach die neue Straub-Kupplung auf und verbinden damit Rohre zu enorm zugfesten, absolut dichten und langlebigen Leitungen und dies bis zu einem Betriebsdruck von 16 kp/cm².
Fragen Sie uns an!
Sie müssen unbedingt wissen, wie Sie von unserer Kupplung profitieren können. Viele arbeiten heute schon mit dieser neuartigen Rohrverbindungstechnik.

SVGW SSIGE

Jetzt auch für Gasleitungen zugelassen!

Bezugsquellen in der Schweiz:

BOSSARD + STAERKLE AG
6301 Zug
Telefon 042 / 23 11 23

DEBRUNNER FRANCILLON S. A.
1002 Lausanne-Crissier
Tel. 021 / 35 13 31

DEBRUNNER AG
9014 St. Gallen
Tel. 071 / 29 11 71

F. + H. ENGEL SA
4057 Basel
Tel. 061 / 26 08 14

F. + H. ENGEL SA
2504 Bienne
Tel. 032 / 41 29 66

DEBRUNNER AG
Stahlhandel
4402 Frenkendorf
Telefon 061 / 94 52 44

HAUSER AG
9001 St. Gallen
Telefon 071 / 22 88 75

KIENER + WITTLIN AG, BERN
3052 Zollikofen / Bern
Telefon 031 / 86 11 11

KIENER + WITTLIN AG, BERN
Filiale Susten
3952 Susten VS
Telefon 027 / 63 15 25

ADOLF LOCHER AG
8952 Schlieren
Telefon 01 / 730 48 11

ADOLF LOCHER AG
7000 Chur
Telefon 081 / 24 54 54

ADOLF LOCHER AG
9450 Altstätten
Telefon 071 / 75 25 25

PESTALOZZI + CO
8953 Dietikon
Telefon 01 / 743 21 11

straub kupplungen ag
Rohrverbindungstechnik
CH-7323 Wangs / Schweiz,
Telefon 085 / 2 37 56, Telex 74 276 strwa-ch

Coupon
Mich interessieren die Eigenschaften Ihrer Kupplung. Senden Sie mir Unterlagen.
Name:
Adresse:
ZS

Zivilschutz und Katastrophenhilfe

Informationstagung
in der Zivilschutzanlage Sahligut
in Biel,
Mittwoch, den 5. Dezember 1979,
10.15 Uhr.

Im Zeichen seines 25jährigen Bestehens und Einsatzes, veranstaltet der Schweizerische Zivilschutzverband eine öffentliche Informationstagung zum Thema «Zivilschutz und Katastrophenhilfe». Eingeladen sind mit den Sektionen des Verbandes alle interessierten Persönlichkeiten aus Behörden, Armee und allen am Zivilschutz und Gesamtverteidigung interessierten Organisationen, Verbände und Institutionen. Wir bitten alle Interessierten, sich mit dem untenstehenden Meldetalon bis spätestens Montag, den 26. November 1979 beim Zentralsekretariat des SZSV zu melden.

Programm:

1015 Begrüssung

1030 **Der Stellenwert des Zivilschutzes im Konzept der katastrophenhilfe des Kantons Bern.**
Referat von Hermann Kunz, Vorsteher der Zentralstelle für Katastrophenhilfe und Gesamtverteidigung des Kantons Bern.

1100 **Einsatz des Zivilschutzes zur Katastrophenhilfe.**
Referat von Ernst Gross, Sektionschef, Bundesamt für Zivilschutz, Zentralstelle für Katastrophenhilfe Inland, Bern.

1130 **Die Katastrophenorganisation der Gemeinde unter besonderer Berücksichtigung der Möglichkeiten des Zivilschutzes.**
(Orientierung über mögliche Lösungen)
a) **Beispiel der Stadt Biel**
Ortschef Franz Reist
b) **Beispiel der Gemeinde Steffisburg**
Ortschef Fritz Baumgartner
c) **Beispiel einer kleinen Gemeinde**
Werner Schneider, Chef des Amtes für Zivilschutz des Kantons Basel-Landschaft, Liestal

1245 Begrüssung der Tagungsteilnehmer durch den Vertreter der Stadt Biel

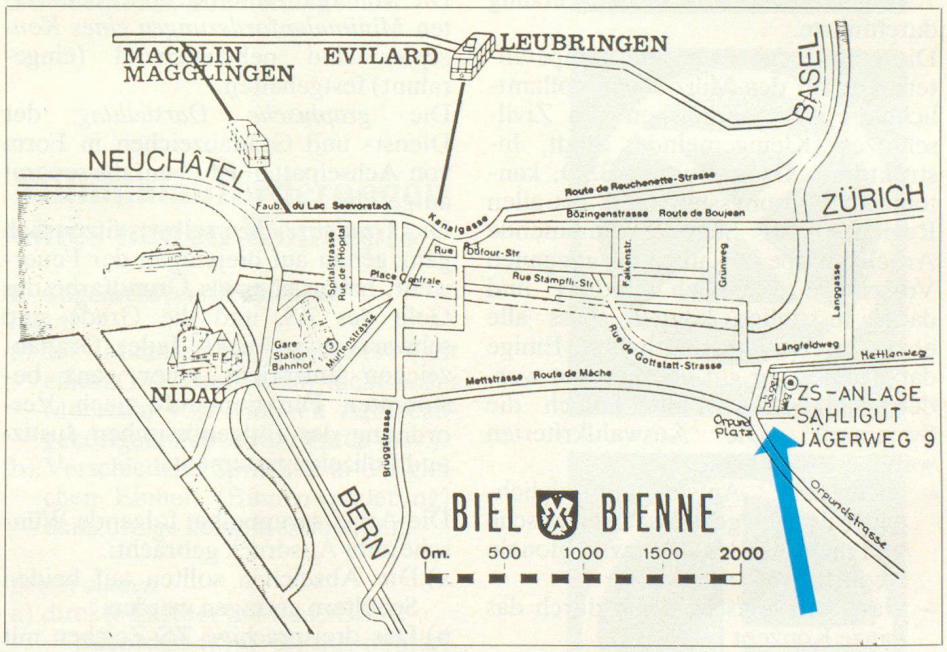
1315 Mittagessen

1500 **Aussprachen, getrennt nach Gruppen und Interessen mit Detailplänen**
a) Beispiel Stadt Biel
b) Beispiel Steffisburg
c) Kleine Gemeinde

1600 **Schlusswort**

Den Tagungsteilnehmern wird eine Dokumentation abgegeben.

Une même séance d'information sera organisée en Suisse romande en 1980.



Anmeldung zur Informationstagung «Zivilschutz und Katastrophenschutz»

Frau/Herr .....

Adresse: .....

nimmt am Mittwoch, den 5. Dezember an der Informationstagung teil.

Vertritt: .....
(Sektion SZSV, Behörde, Organisation, Institution)

Beteiligt sich am Nachmittag am folgenden Gruppengespräch:

☐ Stadt Biel ☐ Steffisburg ☐ Kleine Gemeinde

☐ Gewünschtes bitte ankreuzen.

Diese Anmeldung ist bis spätestens Montag, den 26. November 1979 an das Zentralsekretariat des Schweizerischen Zivilschutzverbandes, Schwarztorstrasse 56, Postfach 2259, 3001 Bern, zu senden.